

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

---

**Sitzungsdatum:** Mittwoch, den 27.03.2019  
**Beginn:** 19:05 Uhr  
**Ende:** 21:10 Uhr  
**Ort, Raum:** Bürgersaal des neuen Rathauses Langensteinbach,  
Hirtenstraße 45, 76307 Karlsbad

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Herr Jens Timm

**Freie Wähler**

Frau Heike Christmann  
Herr Dipl.-Ing. Jürgen Herrmann  
Herr Joachim Karcher  
Herr Roni Lörch  
Herr Karl-Heinz Ried  
Frau Hielta Schlifkowitz

**CDU**

Herr Reinhard Dummler  
Herr Peter Kiesinger  
Herr Roland Rädle  
Herr Norbert Ried  
Herr Dr. Martin Rupp  
Herr Günter Sing

**SPD**

Herr Reinhard Haas  
Herr Walter Hoffer  
Herr Edgar Huck  
Frau Cornelia Nürnberg  
Herr Klaus Steigerwald

**Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Heike Günther  
Herr Andreas Hartmann  
Herr Uwe Rohrer  
Frau Dr. Susanna Vollmer

**Ortsvorsteher**

Herr Hans-Gerhard Kleiner

**Protokollführer**

Herr Hans-Dieter Stößer

**von der Verwaltung**

Herr Simon Müller  
Herr Joachim Guthmann  
Herr Benedikt Kleiner



- 3.4 **Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Abteilungs-  
kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad Ab-  
teilung Ittersbach**  
Vorlage: 10/0713/2019
- 4 **Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen zum Ausbau  
der Breitbandversorgung in Karlsbad**  
Vorlage: 60/0704/2019
- 5 **Information und Beratung über die Planungen zur  
Schulsanierung im Schulzentrum Karlsbad**  
Vorlage: 60/0692/2019
- 6 **Beratung und Beschlussfassung über die Bildung der  
Arbeitsgruppe „Schulsanierung“**  
Vorlage: 60/0693/2019
- 7 **Beratung und Beschlussfassung über Baugesuche -  
Speicherstraße 59**  
Bauantrag: Neubau eines Mehrfamilienhauses, Umnut-  
zung einer Scheune zu Wohnraum  
Grundstück: Speicherstraße 59, Langensteinbach,  
Flst.Nr. 385/3  
Vorlage: 60/0688/2019
- 8 **Information über den Sachstand zur Fortschreibung des  
Flächennutzungsplanes für den Nachbarschaftsverband  
Karlsruhe**
  - a) Wohnbauflächen/Gewerbliche Bauflächen
  - b) Windenergie
  - c) LandschaftsrahmenplanVorlage: 60/0706/2019
- 9 **Genehmigung von Protokollen**
- 10 **Verschiedenes**
- 11 **Fragen der Zuhörer**

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass durch Ladung vom 19.03.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und das Gremium beschlussfähig ist, weil 23 Gemeinderäte einschließlich Vorsitzender anwesend sind sowie die Sitzung im Mitteilungsblatt vom 21.03.2019 öffentlich bekannt gemacht worden war.

**Als Urkundspersonen werden ernannt:**

Gemeinderäte Herrmann Jürgen , Rädle Roland, Haas Reinhard, Rohrer Uwe .

## zu 1 Bekanntgaben

Keine aus nichtöffentlicher Sitzung.

## zu 2 Fragen der Gemeinderäte

### 2.1 Internet/öffentliches W-LAN

GR Jürgen Herrmann (Freie Wähler) erkundigt sich nach dem Sachstand öffentliches Internet beim Rathaus Mutschelbach. Der Vorsitzende sagt, dass dies in Zusammenhang mit den E-Lade Stationen EnBW realisiert werden soll (Ladestationen mit W-Lan-Anbindung) soweit dies finanziell vertretbar ist. Sonderförderungen wären nicht sinnvoll möglich, so Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner auf eine weitere Nachfrage.

### 2.2 Bürgerbüro

GR Heike Günther (Bündnis 90/Grüne) lobt das Bürgerbüro für eine hilfsbereite und unkomplizierte Arbeitsweise bei einem konkreten Anlass.

### 2.3 Radverkehrskonzept – Umsetzung von Maßnahmen

GR Heike Günther fragt, welches konkrete Projekt im Rahmen der Fahrradkonzeption angegangen werden soll. Der Vorsitzende antwortet, dass dies die Überdachung der Fahrradabstellplätze beim Schulzentrum sei. Die Pläne hierfür konnten kurzfristig nicht erarbeitet und für den Zuschussantrag eingereicht werden. Man sei jetzt dran, die Unterlagen für September vorzubereiten um die Maßnahme 2020 umsetzen zu können. Zusätzlich sollen noch verschiedene Wege in das Programm hineingenommen werden.

### 2.4 DRK Notfallhilfe Zuschuss

GR Roland Rädle (CDU) will wissen, wie die Zeitschiene bezüglich Zuschuss DRK Notfallhilfe aussieht. Man sei, so der Vorsitzende, mit der Leitstelle in Kontakt und lasse die Einsatzzahlen ermitteln

## zu 3 Beratung und Beschlussfassung- Zustimmung zur Wahl der Abteilungskommandanten/ stv. Abteilungskommandanten Feuerwehr Karlsbad Vorlage: 10/0708/2019

### zu 3.1 Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad Abteilung Mutschelbach Vorlage: 10/0710/2019

Der Vorsitzende hält Sachvortrag. Es gibt keine Wortmeldung.

### Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Gemeinderat wird gebeten, der Wahl von Herrn Jochen Wildenmann zum Abteilungskommandanten der Abteilung Mutschelbach zuzustimmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**zu 3.2 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Feuerwehr Karlsbad Abteilung Mutschelbach  
Vorlage: 10/0711/2019**

Der Vorsitzende hält Sachvortrag. Es gibt keine Wortmeldungen.

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Der Gemeinderat wird gebeten, der Wahl von Herrn Torsten Ries zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Mutschelbach zuzustimmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**zu 3.3 Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad Abteilung Ittersbach  
Vorlage: 10/0712/2019**

Der Vorsitzende hält Sachvortrag. Es gibt keine Wortmeldungen.

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Der Gemeinderat wird gebeten, der Wahl von Herrn Steffen Dannewitz zum Abteilungskommandanten der Abteilung Ittersbach zuzustimmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**zu 3.4 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad Abteilung Ittersbach  
Vorlage: 10/0713/2019**

Der Vorsitzende hält Sachvortrag. Es gibt keine Wortmeldungen.

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Der Gemeinderat wird gebeten, der Wahl von Herrn Michael Christoph zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abteilung Ittersbach zuzustimmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**zu 4 Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen zum Ausbau der Breitbandversorgung in Karlsbad  
Vorlage: 60/0704/2019**

Der Vorsitzende erläutert kurz den Sachstand des Ausbaus und begrüßt den Geschäftsführer der BLK, Herrn Ragnar Watteroth. Im Pachtmodell habe die Gemeinde den Ausbau in

Mutschelbach, Auerbach und Spielberg realisiert. In den Ortsteilen werden die Anschlüsse nachgefragt. In Langensteinbach habe man in Anbetracht der erheblichen Baumaßnahmen nicht das Pacht-, sondern das Baumodell gewählt. Dies sei attraktiver. Die Verwaltung soll im Einzelfall entscheiden, ob das Bau- oder Pachtmodell angewendet wird. Der Service laufe in jedem Fall über den gleichen Partner.

Ragnar Watteroth erklärt anhand einer ausführlichen Powerpointpräsentation den Sachstand. .

Der Vorsitzende sagt, dass dies der richtige Weg sei und die Nachfrage komme. Man gehe im Einzelfall immer flexibel vor und suche die wirtschaftlichere Alternative.

GR Jürgen Herrmann (Freie Wähler) beantragt, der Ausbauplanung grundsätzlich zuzustimmen. Der Gemeinderat müsse allerdings zeitnah informiert werden. Er wolle wissen, wer Ansprechpartner in der Verwaltung sei. Der Vorsitzende antwortet, Herr Becker, Herr Knackfuß und er.

GR Roland Rädle (CDU) spricht von einem Paradigmenwechsel von der bisherigen Pachtvariante weg. Jetzt sei man flexibel. Er prognostiziere, dass mehr Bauvarianten kommen. Der Digitalpakt für die Schulen sei unabhängig davon zu sehen. Der Vorsitzende bestätigt dies, die Schulen planten hierzu schon intern.

GR Uwe Rohrer (Bündnis 90/Grüne) sagt, dass es jetzt eine andere Situation bei der Förderung gebe. Er verlasse sich auf das BLK Know-how um in Zukunft die günstigste Variante zu finden.

Die Pachthöhe werde in etwa so bleiben wie bisher, so Watteroth auf Nachfrage von GR Reinhard Haas (SPD).

#### **Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, dem weiteren Breitbandausbau in Karlsbad zuzustimmen. Die Verwaltung wird ermächtigt zu entscheiden, ob Pacht oder Bau bei der Erstellung von Strecken der Leerrohrinfrastruktur beim Breitbandausbau am wirtschaftlichsten sind. Die noch freien Mittel aus dem Budget Breitbandausbau für Pacht können gleichfalls für den Bau der Breitbandinfrastruktur eingesetzt werden.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

#### **zu 5 Information und Beratung über die Planungen zur Schulsanierung im Schulzentrum Karlsbad Vorlage: 60/0692/2019**

Der Vorsitzende erläutert zu Beginn, dass es sich um einen Riesenmaßnahme in einem Zeitraum von vier Jahren handelt und das Schulzentrum sehr stark umgebaut werde. Die Gemeindeverwaltung sei mit allen Schulen in Kontakt und die Kostenermittlung sei aktualisiert worden.

Architekt Andreas Adler (Architekturbüro Adler+Retzbach) informiert anhand einer Powerpointpräsentation über die Baumaßnahme und die Kostensituation. U.a. sei das Gymnasium mit der Fachraumausstattung der höchste Kosten- und Gesprächsbedarfsblock (Kostenanteil an Gesamtmaßnahmen ca. 1,5 Millionen Euro). Es gehe darum, die Fachräume gemeinsam zu nutzen, sie sollen flexibel ausgestattet werden. Weitere Themen seien u.a. Brandschutz, Akustik, Sanitärbereich, digitale Infrastruktur und Gebäudetechnik. Während für den Förderantrag eine Summe von 16,4 Millionen Euro mit Ausstattung (Mischung aus Kostenberechnung und Schätzung) zugrunde gelegt wurde, habe man jetzt aktualisierte Kosten von brutto 17,5 Millionen Euro ermittelt. Momentan ergeben sich ca. 1 Million Euro an höheren Kosten.

Der Vorsitzende meint, dass man schauen müsse, wie sich die Kostensituation entwickelt. Während man diese bisher zum Großteil geschätzt habe, gebe es jetzt Kostenberechnungen. Man müsse intern diskutieren, was bei den Vergabeentscheidungen an Summen kommt. Auch die Technik habe zu den höheren Kosten geführt. Er glaube nicht, dass man auf 16,5 Millionen Euro herunterkommen könne. Ihm sei wichtig, die Kostenberechnung dem Gremium vorzustellen.

GR Jürgen Herrmann (Freie Wähler) möchte Unterlagen, um die Kostenberechnungen nachvollziehen zu können. GR Roland Rädle (CDU) spricht von einem "Ringen" bei dem Projekt. Eine Punktlandung sei wohl nicht möglich. Vielleicht kommen noch andere Überraschungen. Es sei allerdings nötig, das Gesamtvorhaben umfassend zu machen. GR Uwe Rohrer (Bündnis 90/Grüne) meint, dass man vermutlich mit höheren Ausschreibungsergebnissen rechnen müsse. GR Reinhard Haas (SPD) sagt, dass man alles tun müsse, um das Projekt mit seinen Kosten in einem erträglichen Rahmen zu halten. Er hoffe hierbei auf das Architekturbüro.

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium von den Informationen zustimmend Kenntnis nimmt und sagt zu, die Kostensituation noch eingehender darzustellen.

#### **Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Die Verwaltung bittet den Gemeinderat um zustimmende Kenntnisnahme der vorgestellten Planungen zur Schulsanierung im Schulzentrum Karlsbad und der damit einhergehenden aktualisierten Kosten in Höhe von 17,5 Millionen Euro.

#### **Zustimmend zur Kenntnis genommen**

#### **zu 6      Beratung und Beschlussfassung über die Bildung der Arbeitsgruppe             „Schulsanierung“             Vorlage: 60/0693/2019**

Der Vorsitzende hält Sachvortrag anhand der Vorlage. Der bisherige Ausschuss "Bau einer Gemeinschaftsschule" soll auf das Gesamtprojekt übergeführt werden. Die Besetzung soll nach dem gleichen Schema erfolgen.

Die Fraktionssprecher zeigen sich einverstanden damit, die bisherige Besetzung für den neuen Ausschuss zu übernehmen. GR Reinhard Haas (SPD) sagt, dass Klaus Steigerwald die Fraktion vertritt und er dessen Vertretung übernehmen würde.

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium einstimmig mit dem Vorgehen einverstanden ist und informiert über den ersten Termin (Besichtigungsfahrt am 8.4.2019).

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:**

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat die Bildung der Arbeitsgruppe „Sanierung Schulzentrum Karlsbad“.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

- zu 7 **Beratung und Beschlussfassung über Baugesuche - Speicherstraße 59  
Bauantrag: Neubau eines Mehrfamilienhauses, Umnutzung einer Scheune  
zu Wohnraum  
Grundstück: Speicherstraße 59, Langensteinbach, Flst.Nr. 385/3  
Vorlage: 60/0688/2019**

Joachim Guthmann hält einen kurzen Sachvortrag und erläutert die zeitlichen Hintergründe, die für die Delegation an den Bau- Planungs- und Umweltausschuss sprechen. Das Gremium zeigt sich einverstanden.

**Antrag an den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt:**

Der Gemeinderat wolle die Entscheidung über die Erteilung des Gemeindeeinvernehmens zu dem beantragten Bauvorhaben an den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt delegieren.

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

- zu 8 **Information über den Sachstand zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Nachbarschaftsverband Karlsruhe**  
a) Wohnbauflächen/Gewerbliche Bauflächen  
b) Windenergie  
c) Landschaftsrahmenplan  
Vorlage: 60/0706/2019

Joachim Guthmann hält Sachvortrag anhand der Vorlage und erläutert u.a., dass die Versammlungsversammlung des Nachbarschaftsverbandes im Juni tagen soll. Er stellt das Verfahren in zeitlicher und inhaltlicher Hinsicht ausführlich dar, u.a. mit den Themen Wohnbauflächen, Windenergie und Landschaftsplan.

GR Roland Rädle (CDU) meint, dass die Ausweisung der Gewerbegebiet nicht schlüssig sei und nimmt die Fläche "Finkengrund" als Beispiel. Diese sei schon topographisch ungünstig. Es müsste eigentlich jetzt schon eine entsprechende Abzweigung gebaut werden. Der Vorsitzende sagt, dass man diese Fläche für einen Flächentausch in der Planung lassen und die Gemeinde mit dem Gebiet "Steinig" nicht nachlassen sollte.

GRin Heike Christmann (Freie Wähler) zeigt sich verärgert, dass das Gebiet "Steinig" nicht in Planung bleibt, man solle hier "am Drücker" bleiben.

Auf Nachfrage von GR Roni Lörch (Freie Wähler) sagt der Vorsitzende, dass die Photovoltaikanlagenfläche in Mutschelbach planungsrechtlich dort festgelegt sei, jedoch die Gemeinde

entscheide, ob sie komme oder nicht. Er rechne nicht mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes durch den Gemeinderat.

GR Uwe Rohrer (Bündnis 90/Grüne) zeigt sich hinsichtlich der Fläche "Finkengrund" skeptisch, ob nicht doch eine Bebauung kommt. Ähnlich sei dies bei den Auerbachwiesen wo ein Pferdekoppelgebiet nicht gewünscht sei. "Steinig" sei landschaftstechnisch nicht so gut und die vergrößerte Gewerbefläche in Ittersbach verursache mehr Verkehr in Langensteinbach. Er erkundigt sich, wie die Pferdeflächen in die Planung hineingekommen sind. Dies sei Mitte der 90er-Jahre der Fall gewesen, so Guthmann. Problematisch wären die Planungskosten für die Gemeinde. Guthmann informiert weiter, dass die Planungen ca. alle 15 Jahre überarbeitet würden.

GR Reinhard Haas (SPD) plädiert für die Fläche "Steinig" und befürchtet, dass man sich auf Windräder auf Karlsbader Gemarkung einstellen müsse. Ortsvorsteher Hans-Gerhard Kleiner äußert sich froh darüber, dass die Fläche Buckeberg III enthalten ist.

#### **Antrag an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat wolle den Sachstandsbericht zum Fortschreibungsverfahren des Flächennutzungsplanes (a-c) zustimmend zur Kenntnis nehmen.

**Zur Kenntnis genommen Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

#### **zu 9 Genehmigung von Protokollen**

Keine.

#### **zu 10 Verschiedenes**

##### **10.1 Haushalt 2019/2020**

Der Vorsitzende informiert, dass die Gesetzmäßigkeit vom Haushalt bestätigt worden ist.

#### **zu 11 Fragen der Zuhörer**

Ein Zuhörer erkundigt sich nach dem Verfahren zur Höhe der Förderung für die Sanierung des Schulzentrums. Die Verwaltung beantwortet die Frage.

---

gez. Jens Timm  
Vorsitzender

---

gez. Hans-Dieter Stößer  
Protokollführer/in

---

Gemeinderat Jürgen Herrmann  
Urkundsperson

---

Gemeinderat Reinhard Haas  
Urkundsperson

---

Gemeinderat Roland Rädle  
Urkundsperson

---

Gemeinderat Uwe Rohrer  
Urkundsperson

